



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : **Ralon Super**

Verwendung : Pflanzenschutzmittel

Firma : Nufarm Deutschland GmbH
Im MediaPark 4d
D-50670 Köln/Rhein
Tel.: +49/221/179179-0
Tel.: +49/221/179179-50

Notrufnummer : +43/732/6914-2466 (Produktionsstandort Linz/Österreich)

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung : Gemisch aus Wirkstoff und Formulierungsbeistoffen
Fenoxaprop-P-ethyl (69 g/l)

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	EINECS-NR. ELINCS-NR.	Symbol(e):	R-Sätze	Konzentration (w/w)
Fenoxaprop-P-ethyl	71283-80-2		Xi	R43	6,6 %
Mefenpyr-diethyl	135590-91-9		N	R51/53	7,2 %
Isotridecanol, ethoxyliert	9043-30-5	500-027-2	N, Xn	R22, R41, R51/53	20,0 %
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere, aromatische, Kerosin - nicht spezifiziert	64742-94-5	265-198-5	Xn	R65	40,0 %

3. MÖGLICHE GEFAHREN

**||| Giftig für Wasserorganismen.
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.

Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen.

Einatmen : Verunglückten an die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken : Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

Behandlung : Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.
Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können (HCl, Cl₂, NO_x, CO) entstehen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Persönliche Schutzkleidung verwenden. Im Brandfall, wenn nötig, umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Geeignete Löschmittel : Sprühwasser, Trockenpulver, Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

Weitere Angaben : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzkleidung verwenden. (siehe Kapitel 8)

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung : Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Zusätzliche Hinweise : Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

Lagerklasse : 10 (Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B)

Lagerstabilität

Lagertemperatur : > 0 °C
: < 50 °C

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
keine Einstufung vorhanden

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Atemfiltergerät, Filter Typ A (Dämpfe von organischen
Verbindungen Sdp.: > 65 °C)

Handschutz : undurchlässige Handschuhe

Augenschutz : dicht schließende Schutzbrille

Haut- und Körperschutz : Schutzanzug

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung
ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. Vor den
Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der
Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Schutzmaßnahmen : Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Aggregatzustand : flüssig bei 20 °C ,

Form : Emulsionskonzentrat

Farbe : weiß
beige

Geruch : aromatisch

Weitere Angaben

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Keine Daten verfügbar
ich

Siedepunkt/Siedebereich : ca.100 °C

Flammpunkt : > 100 °C

Entzündungstemperatur : 435 °C

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : 2,330E+03 Pa
bei 20 °C

Dichte : 1,05 g/cm³
bei 20 °C

pH-Wert : 7,8 - 7,9
bei (20 °C)

Verteilungskoeffizient (n-
Oktanol/Wasser) : Keine Daten verfügbar

Viskosität, dynamisch : 1.500 mPa.s
bei 20 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Zu vermeidende Stoffe : keine

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

	Dosis: > 5.000 mg/kg
Akute dermale Toxizität	: LD50 Ratte Dosis: > 4.000 mg/kg
Hautreizung	: Kaninchen Ergebnis: Schwache Hautreizung
Augenreizung	: Kaninchen Ergebnis: Keine Augenreizung
Sensibilisierung	: Buehler Test Meerschweinchen Ergebnis: Verursacht Sensibilisierung.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen

Fisch-Toxizität	: LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Dosis: 4,2 mg/l Versuchsdauer: 96 h
Daphnientoxizität	: EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Dosis: 3 mg/l Versuchsdauer: 48 h
Algentoxizität	: EC50 Scenedesmus subspicatus Dosis: 4,9 mg/l Expositionszeit: 72 h

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter nicht wiederverwenden.

Entsorgen Sie das leere und dreimal gespülte Gebinde im örtlichen Entsorgungssystem nach EG-Richtlinie 94/62/EG (z.B. ARA, PAMIRA)



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

Gemäß Richtlinie 2000/532/EG in der gültigen Fassung :

Abfallschlüssel Nr. : 02 01 08 (Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten)

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nr. : **3082**

Bezeichnung des Gutes : UN3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.(Mefenpyr-diethyl ,FenoxaproP-ethyl, Solvent Naphtha)

ADR/RID

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III

IMDG

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III
Marine pollutant : MP

IATA-DGR

Klasse : 9
Verpackungsgruppe : III

15. VORSCHRIFTEN

Symbol(e) : **N** **Umweltgefährlich**

R-Sätze : **R51/53** **Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**

S-Sätze : **S 2** **Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.**
S13 **Von Nahrungsmitteln, Getränken und**



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

S20/21
S35
S57

Futtermitteln fernhalten.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter
Weise beseitigt werden.
Zur Vermeidung einer Kontamination der
Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Weitere Angaben : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Andere Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen
nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

16. SONSTIGE ANGABEN

DRUCKDATUM : 10.10.2006

(Änderungen sind links gekennzeichnet durch: ||)

Vollständiger Wortlaut der R-Phrasen, die in Kapitel 2 angeführt sind:

- R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche
Wirkungen haben.
- R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
- R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche
Wirkungen haben.
- R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Zulassungsnummer: 4259-00

Ansprechpartner

FIRMA	:	Nufarm Deutschland GmbH Im MediaPark 4d D-50670 Köln/Rhein Deutschland Dr. P. Laux	Nufarm GmbH & Co KG St.-Peter-Str. 25 A-4021 Linz Österreich Ing. J. Mayr
Telefon	:	+49/221/179179-40	+43/732/6918-4010
Telefax	:	+49/221/179179-50	+43/732/6918-64010
e-mail	:	Peter.Laux@de.nufarm.com	Johann.Mayr@at.nufarm.com



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Ralon Super

Version 2 (Deutschland)

Ausgabedatum: 10.10.2006

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.